

Ein Hinweis an alle Nutzer von Mechanischen oder Automatik und Quarzuhren.

Jeder Nutzer einer Uhr sollte sich im Klaren sein, dass die laut Hersteller Gang Angaben zur Uhr, im Labor ermittelte Werte sind und nicht im täglichen Gebrauch.

„Ein Beispiel: in Verbindung zu Abgaswerten und Verbrauchswerten bei KFZ“.

Gangfehler:

Jede Uhr wird anders am Arm getragen, genutzt und nicht jeder Mensch ist im Trageumgang gleich. Andere sind im beruflichen Umfeld Temperaturschwankungen oder Magnetfeldern ausgesetzt.

Schon Schwankungen der Körpertemperatur am Arm und es verändert sich der Gang Wert + oder - weil sich die Spirale der Unruhe ausdehnt oder verringert. Zu beachten auch die Lage der Uhr beim Tragen. In verschiedenen Lagen treten durch die Reibungswiderstände in den Lagern unterschiedliche Gang Werte auf. Bei Hochwertigen Uhren sind diese Differenzen sehr Gering.

Manchmal bekommt man einen Stromschlag am Auto, womit die Uhr schon magnetisiert werden kann. In dessen Folge die Umgänge der Spirale an der Unruhe zu kleben anfangen.

Starke Stöße oder Schläge, tun der Uhr nichts Gutes und verstellen im ungünstigen Fall die Einstellung der Uhr und somit den Gang Wert.

Gangreserve:

Bei Automatik Uhren ist es im Sinne der Gangreserve nötig, dass die Uhr, ausreichend am Tag am Arm bewegt wird. Ansonsten Gangreserve unzureichend.

Schraubkrone:

Die Schraubkrone von Automatik Uhren oder anderen Modellen, sind im Bereich der Krone, durch falsche Bedienung sehr anfällig für Schäden.

Schief angesetzt oder bis zum Anschlag zu fest gedreht, schon kaputt, kein Fehler des Verkäufers!

Datumschaltung:

Bei Datum Schaltungen, bitte beachten, dass im Zeitraum der Umschaltung keine manuelle Korrektur vorgenommen wird. Es kann zu schweren Beschädigungen der Datum Einzelteile führen.

Das Umschaltfenster bei Uhren mit Wochentag und Tagesanzeige reicht von ca. 23.30 Uhr bis 03 Uhr.

Ganggenauigkeit:

Wer eine auf 1 Sekunde am Tag genau gehende Uhr erwartet, soll zu Rolex oder Breitling wechseln. Dort sind andere Materialien verbaut, die Temperaturen und andere Einflüsse kompensieren.

Selbst Quarzuhren liefern manchmal im täglichen Gebrauch nicht diese Gang Ergebnisse.

Quarzuhren:

Quarzuhren sollten bei längerer nicht Nutzung, durch Ziehen der Stellkrone in Zeigerstellung vom Strom getrennt werden, dann hält die Batterie länger.

Aufbewahrung und Schutz:

Wenn Sie extravagante Leistungen erwarten, dann sollten Sie Automatik Uhren im Uhren Beweger aufbewahren. Vor Staub, feinen Sand, Schmutz, Wasser, Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, Magnetfeldern, Vibrationen, Stößen und Schlägen schützen.

Bedenken Sie, eine Uhr verrichtet mehr Arbeit als das Menschliche Herz am Tag und schwingt mit bis zu 32.000 Beat pro Minute

Wenn Sie eine Uhr haben, die den Vorgaben des Herstellers entspricht, seien Sie Stolz ein gutes Produkt am Arm zu tragen. Bitte die Gebrauchsanweisung lesen.